

FRÜHLINGSSKITOUR MITTAGHORN

Toller Saisonabschluss der sich anbietet!

Zwei Tage Sulz und Gletscherwelt

Nicht selten kommt in der Höhe um die Oster- oder Auffahrtstage nochmals kräftig Neuschnee hinzu. Das ist gut. Nicht nur für unsere letzten Skitouren, sondern auch für den anstehenden Sommer. Er ist die Grundlage für gute Hochtourenverhältnisse. Im Tal ist es bereits grün, und auf dem Bahnhof kommt man sich mit Skiern oft als Exot vor. Die Frage der Passanten "hat es denn noch Schnee?" wird mehrmals gestellt. Unsere Antwort geben wir gerne bei der Rückreise.

Bequem erreichen wir das Jungfraujoch, welches sich als Ausgangspunkt für Frühlingsskitouren gut eignet, da die Bahn uns bequem in schneesichere Lagen bringt. Wenige Minuten nach dem Aussteigen haben wir den Beweis: Es hat noch Schnee!

1. Tag: Wir besteigen das Louwihorn mit einem Blick hin zur eindrucklichen Nordseite von Gletscherhorn und Äbeni Flue. Eine erste Sulzabfahrt und der gemächliche Aufstieg zur Hollandiahütte machen den ersten Tag zum lohnenden Auftakt der vielleicht letzten Skitour der Saison.

2. Tag: Ein sanfter Gletscher führt uns zum Mittaghorn SSE-Grat. Mit aufgebundenen Skiern und Steigeisen an den Füßen geht es über ein paar Felspassagen und via Firngrat auf den Gipfel. Was nun folgt ist eine Delikatesse! Abfahrt durch eine eindruckliche Gletscher- und Spaltenwelt, rassige Sulzhänge umrahmt von einer prächtigen Kulisse. Wenn das kein Abschluss ist!



Tag 2: Im Aufstieg über den Äbeni Flue Firn. Im Hintergrund das Aletschhorn.

Daniel Silbernagel, bergpunkt

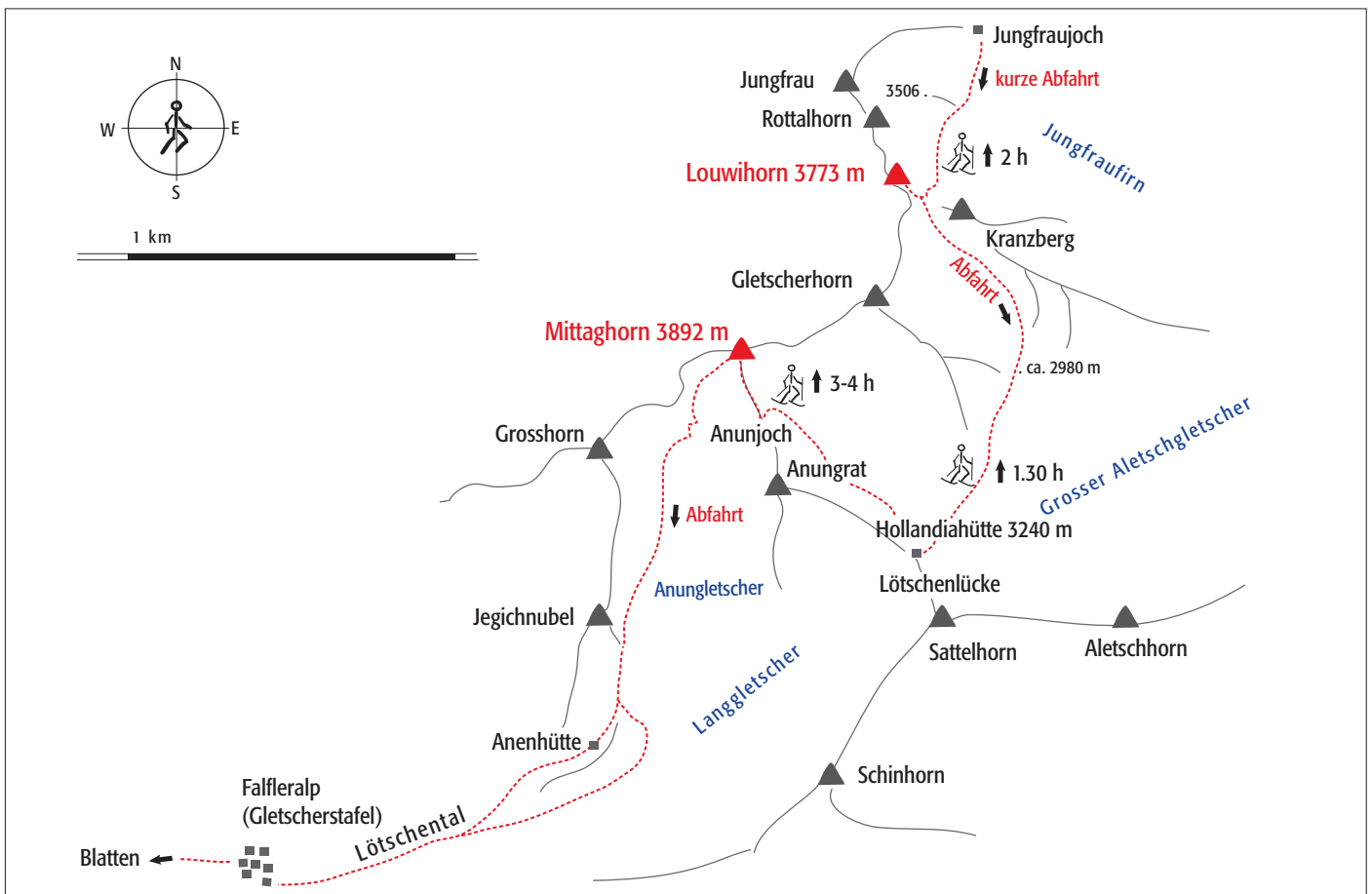


Bild links: Im Hintergrund der Jungfraufirn, Konkordiaplatz und links das Finsteraarhorn.

Bild rechts: Foto: André Otto
Auf dem grossen Aletschgletscher der Hollandiahütte entgegen.
Gletscherfläche so weit das Auge reicht. Eiswände, Hängegletscher.
Eintritt gratis.



Kurzinfo

Ausgangspunkt / Endpunkt

Jungfraujoch Sphinx-Stollen 3464 m. Als Endpunkt Fafleralp 1763 m (Gletscherstafel, nur Alpentaxi) oder Blatten 1540 m (Postauto).

Anreise

Schnellzug nach Interlaken Ost. Regionalzug Lauterbrunnen - Kleine Scheidegg - Jungfraujoch. [Fahrplan/Preise: www.sbb.ch] | Alpentaxi Fafleralp - Blatten: Aktuelle Infos beim Hüttenwart.

Unterkunft

Hollandiahütte 3240 m. Telefon 027 939 11 35 | www.hollandiahuette.ch
Reservation empfohlen. Hüttenfinken vorhanden, neu mit Duvets, Hüttenschlafsack obligatorisch!

Tourendaten

Tag 1: Louwihorn 3773 m: 480 Hm, 2 h Aufstieg (mit kurzer Abfahrt vom Jungfraujoch)

Abfahrt zum grossen Aletschgletscher ca. 2980 m: 30 Minuten

Aufstieg zur Hollandiahütte 3240 m: 260 Hm, 1.30 h Aufstieg. **Total Tag 1:** 4-5 h

Tag 2: Mittaghorn 3892 m: 660 Hm, 3-4 h, Abfahrt Fafleralp 1.30 - 2 h, nach Blatten + 30 Minuten.

Beschreibung

Tag 1: Louwihorn 3773 m: Vom Jungfraujoch über den Sphinxstollen auf den Jungfraufirn. Über diesen nach Süden auf ca. 3300 m abfahren. Knapp unterhalb des Felssporn P. 3506 vorbei (grosse Spalten) und via. Louwitor zum Louwihorn.

Abfahrt zum grossen Aletschgletscher ca. 2980 m: Südlich der Felsen vom Kranzberg entlang, dann über weite Hänge auf den grossen Aletschgletscher. Erste Spaltenzone auf 3450 m links (nördlich) umfahren, zweite Spaltenzone ebenfalls links (nördlich) umfahren.

Aufstieg zur Hollandiahütte 3240 m: Über den flachen Gletscher zur Hütte.

Tag 2: Mittaghorn 3892 m: Von der Hütte ein paar Spalten umgehend auf den flachen Äbeni Flue Firn und über diesen leicht zum Anujoch 3629 m, 2 h. Dann über ein paar Felsen (kurze Stelle 2, Bohrhaken) und den Firngrat auf den Gipfel.

Abfahrt ins Lötschentäl (Fafleralp): Vom Gipfel über einen erst steilen Hang (Bergschrund, bei Vereisung heikel!) in die Gletschermulde oberhalb des Gletscherbruchs ca. 3600 m. Nun in der Mitte oder rechts (westlich) den Randfelsen entlang durch den Bruch. Ab 3300 m über flachere Hänge Richtung Jegichnubel. Links oder rechts der Moräne bis auf rund 2400 m abfahren. Liegt noch viel Schnee, kann via Anenhütte und Hüttenweg (Stangen) zur Fafleralp abgefahren werden. Ansonsten ist es besser, auf 2400 m nach rechts (Osten) zu queren und über den Langgletscher und die Gletscherzunge abzufahren.

Anforderungen / Verhältnisse

Anspruchsvolle Skitouren in Gelände bis 40°. Sicheres Skifahren notwendig. Im Aufstieg zum Mittaghorn müssen die Skier getragen werden. Kurze Stellen im Fels 2, Firngrat bis 37°.

Material / Landeskarten

Skitouren- und Gletscherausrüstung, Pickel, Steigeisen. LK Skitourenkarte 264 S Jungfrau als Übersicht, LK 1248, 1249, 1268, 1269 zur Tourenplanung, Skitourenführer Berner Alpen Ost.

Bild links: Foto: André Otto
Im Aufstieg über den SSE-Grat auf das Mittaghorn.

Bild Mitte: Gletscherwelt.

Bild rechts: Sulz, Carving und Genuss sind angesagt.

